

Möchten Sie Patin oder Pate werden?



→ Melden Sie sich bei uns, wenn Sie ...

- sich gerne **ehrenamtlich** engagieren, **regelmäßig** und **langfristig Zeit mit Kindern** verbringen möchten,
- mindestens 25 Jahre alt sind,
- psychischen Erkrankungen **offen** gegenüberstehen,
- bereit sind, eine **kostenlose Schulung** von 30 Stunden zu absolvieren und
- Ihre Lebenssituation **stabil** ist.

Zeit
mit
Kindern

→ Wir bieten Ihnen:

- kostenlose, vorbereitende Schulung
- Begleitung Ihrer Patenschaft durch unser Team
- Austausch mit anderen Patenfamilien
- kostenfreie Weiterbildung

Hier finden Sie Ihre passende
Ansprechperson:



Styria  vitalis

PSD Psychosoziale
Dienste
Steiermark

gefördert von:
**GESUNDHEITSFONDS
STEIERMARK**
PLATTFORM PSYCHE

PATENFAMILIEN FÜR KINDER PSYCHISCH BELASTETER ELTERN

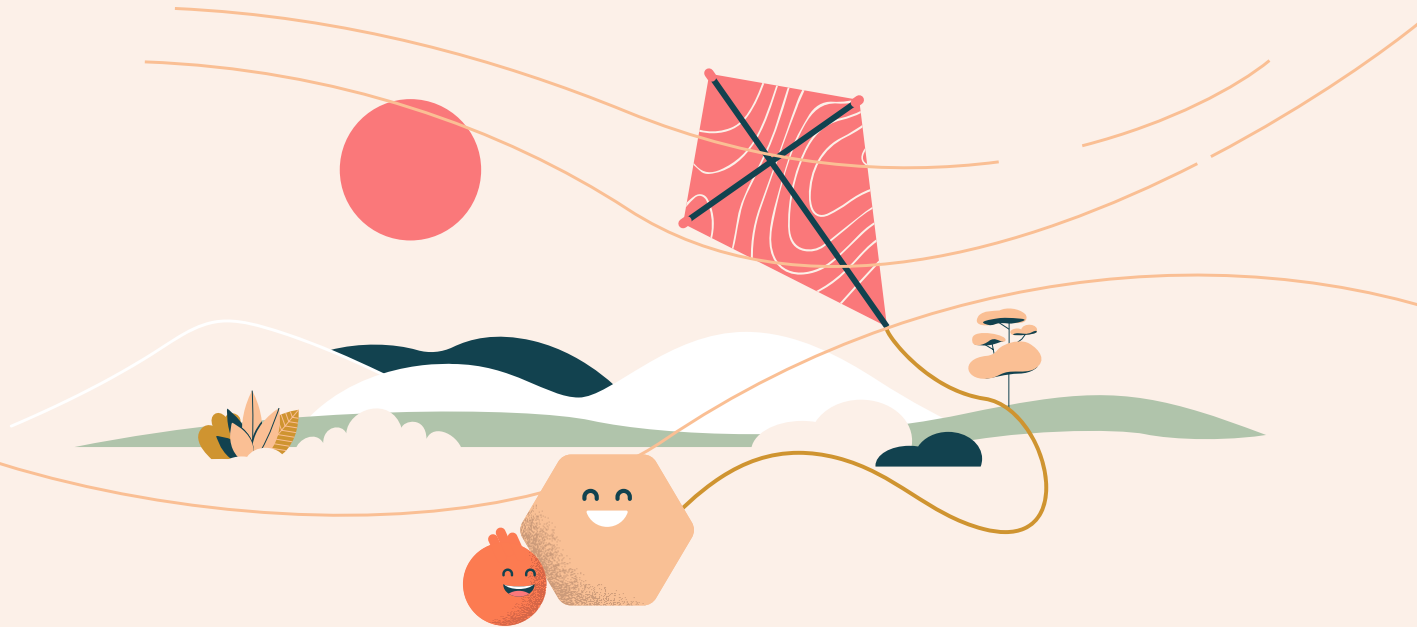
Wenn Mutter und/oder Vater psychisch belastet oder erkrankt sind, betrifft das die ganze Familie. Eine zusätzliche Bezugsperson für das Kind ist in dieser Situation oft sehr entlastend. **Warum?**

- Weil die Bedürfnisse des Kindes in der Patenschaft im Mittelpunkt stehen.
- Weil die zusätzliche Ansprechperson die Resilienz des Kindes stärkt.

Wie werden Patenschaften umgesetzt?

- Einzelpersonen, Paare oder Familien übernehmen eine Patenschaft.
- Patinnen und Paten sind **ehrenamtlich** tätig, werden von ExpertInnen **geschult und begleitet**.
- Patenschaften sind für alle Beteiligten **freiwillig** und zeitlich unbefristet.
- Kind und Patin/Pate treffen sich **mehrmals monatlich**.
- Patenkinder sind zwischen **0 und 12 Jahren**.
- Patenfamilien, Patenkinder und deren Eltern laden wir regelmäßig zu Austauschtreffen.

Wünschen Sie sich eine Patin oder einen Paten für Ihr Kind?



→ Melden Sie sich bei uns, wenn ...

- in Ihrer Familie ein Elternteil **psychisch belastet oder erkrankt** ist,
- Sie eine **zusätzliche Bezugsperson für Ihr Kind** suchen,
- Sie Ihrem Kind gerne mehr **Unternehmungen** und **Unterstützung** ermöglichen möchten,
- Ihr Kind höchstens 12 Jahre alt ist.

Unter-
stützung
& Hilfe

Hier finden Sie Ihre passende
Ansprechperson:



PATENFAMILIEN FÜR KINDER PSYCHISCH BELASTETER ELTERN

Wenn Mutter und/oder Vater psychisch belastet oder erkrankt sind, betrifft das die ganze Familie. Eine zusätzliche Bezugsperson für das Kind ist in dieser Situation oft sehr entlastend. **Warum?**

- Weil die Bedürfnisse des Kindes in der Patenschaft im Mittelpunkt stehen.
- Weil die zusätzliche Ansprechperson das Kind stärkt.

Wie werden Patenschaften umgesetzt?

- Einzelpersonen, Paare oder Familien übernehmen eine Patenschaft.
- Patinnen und Paten sind **ehrenamtlich** tätig, werden von ExpertInnen **geschult** und begleitet.
- Patenschaften sind für alle Beteiligten **freiwillig** und zeitlich unbefristet.
- Kind und Patin/Pate treffen sich **mehrmals monatlich**.
- Patenfamilien, Patenkinder und deren Eltern laden wir regelmäßig zu Austauschtreffen.

→ Melden Sie sich bei uns, wenn Sie ...

- sich gerne **ehrenamtlich** engagieren, **regelmäßig** und **langfristig Zeit mit Kindern** verbringen möchten,
- mindestens 25 Jahre alt sind,
- psychischen Erkrankungen **offen** gegenüberstehen,
- bereit sind, eine **kostenlose Schulung** von 30 Stunden zu absolvieren und
- Ihre Lebenssituation **stabil** ist.

Zeit
mit
Kindern

→ Wir bieten Ihnen:

- kostenlose, vorbereitende Schulung
- Begleitung Ihrer Patenschaft durch unser Team
- Austausch mit anderen Patenfamilien
- kostenfreie Weiterbildung

KONTAKT SÜDOSTSTMK & FÜRSTENFELD:

Klara Schubert

0664 / 807 854 297

klara.schubert@hilfswerk-steiermark.at

gefördert von:
GESUNDHEITSFONDS
STEIERMARK
PLATTFORM PSYCHE

PSD Psychosoziale
Dienste
Steiermark

Umgesetzt durch **HILFSWERK**

PATENFAMILIEN FÜR KINDER PSYCHISCH BELASTETER ELTERN

Wenn Mutter und/oder Vater psychisch belastet oder erkrankt sind, betrifft das die ganze Familie. Eine zusätzliche Bezugsperson für das Kind ist in dieser Situation oft sehr entlastend. **Warum?**

- Weil die Bedürfnisse des Kindes in der Patenschaft im Mittelpunkt stehen.
- Weil die zusätzliche Ansprechperson die Resilienz des Kindes stärkt.

Wie werden Patenschaften umgesetzt?

- Einzelpersonen, Paare oder Familien übernehmen eine Patenschaft.
- Patinnen und Paten sind **ehrenamtlich** tätig, werden von ExpertInnen **geschult und begleitet**.
- Patenschaften sind für alle Beteiligten **freiwillig** und zeitlich unbefristet.
- Kind und Patin/Pate treffen sich **mehrmals monatlich**.
- Patenkinder sind zwischen **0 und 12 Jahren**.
- Patenfamilien, Patenkinder und deren Eltern laden wir regelmäßig zu Austauschtreffen.

→ Melden Sie sich bei uns, wenn Sie ...

- sich gerne **ehrenamtlich** engagieren, **regelmäßig** und **langfristig Zeit mit Kindern** verbringen möchten,
- mindestens 25 Jahre alt sind,
- psychischen Erkrankungen **offen** gegenüberstehen,
- bereit sind, eine **kostenlose Schulung** von 30 Stunden zu absolvieren und
- Ihre Lebenssituation **stabil** ist.

Zeit
mit
Kindern

→ Wir bieten Ihnen:

- kostenlose, vorbereitende Schulung
- Begleitung Ihrer Patenschaft durch unser Team
- Austausch mit anderen Patenfamilien
- kostenfreie Weiterbildung

KONTAKT LEOBEN & BRUCK-MÜRZZUSCHLAG:

Marlena Lackner

0664 / 88 910 427

patenfamilien@rdk-stmk.at

gefördert von:
GESUNDHEITSFONDS
STIEIERMARK
PLATTFORM PSYCHE

PSD Psychosoziale
Dienste
Steiermark

Umgesetzt durch RDK Steiermark GmbH

PATENFAMILIEN FÜR KINDER PSYCHISCH BELASTETER ELTERN

Wenn Mutter und/oder Vater psychisch belastet oder erkrankt sind, betrifft das die ganze Familie. Eine zusätzliche Bezugsperson für das Kind ist in dieser Situation oft sehr entlastend. **Warum?**

- Weil die Bedürfnisse des Kindes in der Patenschaft im Mittelpunkt stehen.
- Weil die zusätzliche Ansprechperson die Resilienz des Kindes stärkt.

Wie werden Patenschaften umgesetzt?

- Einzelpersonen, Paare oder Familien übernehmen eine Patenschaft.
- Patinnen und Paten sind **ehrenamtlich** tätig, werden von ExpertInnen **geschult und begleitet**.
- Patenschaften sind für alle Beteiligten **freiwillig** und zeitlich unbefristet.
- Kind und Patin/Pate treffen sich **mehrmals monatlich**.
- Patenkinder sind zwischen **0 und 12 Jahren**.
- Patenfamilien, Patenkinder und deren Eltern laden wir regelmäßig zu Austauschtreffen.

→ Melden Sie sich bei uns, wenn Sie ...

- sich gerne **ehrenamtlich** engagieren, **regelmäßig** und **langfristig Zeit mit Kindern** verbringen möchten,
- mindestens 25 Jahre alt sind,
- psychischen Erkrankungen **offen** gegenüberstehen,
- bereit sind, eine **kostenlose Schulung** von 30 Stunden zu absolvieren und
- Ihre Lebenssituation **stabil** ist.

Zeit
mit
Kindern

→ Wir bieten Ihnen:

- kostenlose, vorbereitende Schulung
- Begleitung Ihrer Patenschaft durch unser Team
- Austausch mit anderen Patenfamilien
- kostenfreie Weiterbildung

KONTAKT DEUTSCHLANDSBERG:

Jan Nemecek

0664/82 03 149

patenfamilien-dl@rdk-stmk.at

gefördert von:
**GESUNDHEITSFONDS
STEIFERMARK**
PLATTFORM PSYCHE

PSD Psychosoziale
Dienste
Steiermark

Umgesetzt durch RDK Steiermark GmbH

PATENFAMILIEN FÜR KINDER PSYCHISCH BELASTETER ELTERN

Wenn Mutter und/oder Vater psychisch belastet oder erkrankt sind, betrifft das die ganze Familie. Eine zusätzliche Bezugsperson für das Kind ist in dieser Situation oft sehr entlastend. **Warum?**

- Weil die Bedürfnisse des Kindes in der Patenschaft im Mittelpunkt stehen.
- Weil die zusätzliche Ansprechperson die Resilienz des Kindes stärkt.

Wie werden Patenschaften umgesetzt?

- Einzelpersonen, Paare oder Familien übernehmen eine Patenschaft.
- Patinnen und Paten sind **ehrenamtlich** tätig, werden von ExpertInnen **geschult und begleitet**.
- Patenschaften sind für alle Beteiligten **freiwillig** und zeitlich unbefristet.
- Kind und Patin/Pate treffen sich **mehrmals monatlich**.
- Patenkinder sind zwischen **0 und 12 Jahren**.
- Patenfamilien, Patenkinder und deren Eltern laden wir regelmäßig zu Austauschtreffen.

→ Melden Sie sich bei uns, wenn Sie ...

- sich gerne **ehrenamtlich** engagieren, **regelmäßig** und **langfristig Zeit mit Kindern** verbringen möchten,
- mindestens 25 Jahre alt sind,
- psychischen Erkrankungen **offen** gegenüberstehen,
- bereit sind, eine **kostenlose Schulung** von 30 Stunden zu absolvieren und
- Ihre Lebenssituation **stabil** ist.

Zeit
mit
Kindern

→ Wir bieten Ihnen:

- kostenlose, vorbereitende Schulung
- Begleitung Ihrer Patenschaft durch unser Team
- Austausch mit anderen Patenfamilien
- kostenfreie Weiterbildung

KONTAKT WEIZ:

Jan Nemecek

0664/82 03 149

patenfamilien-weiz@rdk-stmk.at

gefördert von:
GESUNDHEITSFONDS
STEIERMARK
PLATTFORM PSYCHE

PSD Psychosoziale
Dienste
Steiermark

Umgesetzt durch Rdk Steiermark GmbH

PATENFAMILIEN FÜR KINDER PSYCHISCH BELASTETER ELTERN

Wenn Mutter und/oder Vater psychisch belastet oder erkrankt sind, betrifft das die ganze Familie. Eine zusätzliche Bezugsperson für das Kind ist in dieser Situation oft sehr entlastend. **Warum?**

- Weil die Bedürfnisse des Kindes in der Patenschaft im Mittelpunkt stehen.
- Weil die zusätzliche Ansprechperson die Resilienz des Kindes stärkt.

Wie werden Patenschaften umgesetzt?

- Einzelpersonen, Paare oder Familien übernehmen eine Patenschaft.
- Patinnen und Paten sind **ehrenamtlich** tätig, werden von ExpertInnen **geschult und begleitet**.
- Patenschaften sind für alle Beteiligten **freiwillig** und zeitlich unbefristet.
- Kind und Patin/Pate treffen sich **mehrmals monatlich**.
- Patenkinder sind zwischen **0 und 12 Jahren**.
- Patenfamilien, Patenkinder und deren Eltern laden wir regelmäßig zu Austauschtreffen.

→ Melden Sie sich bei uns, wenn Sie ...

- sich gerne **ehrenamtlich** engagieren, **regelmäßig** und **langfristig Zeit mit Kindern** verbringen möchten,
- mindestens 25 Jahre alt sind,
- psychischen Erkrankungen **offen** gegenüberstehen,
- bereit sind, eine **kostenlose Schulung** von 30 Stunden zu absolvieren und
- Ihre Lebenssituation **stabil** ist.

Zeit
mit
Kindern

→ Wir bieten Ihnen:

- kostenlose, vorbereitende Schulung
- Begleitung Ihrer Patenschaft durch unser Team
- Austausch mit anderen Patenfamilien
- kostenfreie Weiterbildung

KONTAKT VOITSBERG:

Julia Gressenberger

03142/26300-500

patenfamilien@pszvo.at

gefördert von:
GESUNDHEITSFONDS
STEIERMARK
PLATTFORM PSYCHE

PSD Psychosoziale
Dienste
Steiermark
Umgesetzt durch **PSZ**

PATENFAMILIEN FÜR KINDER PSYCHISCH BELASTETER ELTERN

Wenn Mutter und/oder Vater psychisch belastet oder erkrankt sind, betrifft das die ganze Familie. Eine zusätzliche Bezugsperson für das Kind ist in dieser Situation oft sehr entlastend. **Warum?**

- Weil die Bedürfnisse des Kindes in der Patenschaft im Mittelpunkt stehen.
- Weil die zusätzliche Ansprechperson die Resilienz des Kindes stärkt.

Wie werden Patenschaften umgesetzt?

- Einzelpersonen, Paare oder Familien übernehmen eine Patenschaft.
- Patinnen und Paten sind **ehrenamtlich** tätig, werden von ExpertInnen **geschult und begleitet**.
- Patenschaften sind für alle Beteiligten **freiwillig** und zeitlich unbefristet.
- Kind und Patin/Pate treffen sich **mehrmals monatlich**.
- Patenkinder sind zwischen **0 und 12 Jahren**.
- Patenfamilien, Patenkinder und deren Eltern laden wir regelmäßig zu Austauschtreffen.

→ Melden Sie sich bei uns, wenn Sie ...

- sich gerne **ehrenamtlich** engagieren, **regelmäßig** und **langfristig Zeit mit Kindern** verbringen möchten,
- mindestens 25 Jahre alt sind,
- psychischen Erkrankungen **offen** gegenüberstehen,
- bereit sind, eine **kostenlose Schulung** von 30 Stunden zu absolvieren und
- Ihre Lebenssituation **stabil** ist.

Zeit
mit
Kindern

→ Wir bieten Ihnen:

- kostenlose, vorbereitende Schulung
- Begleitung Ihrer Patenschaft durch unser Team
- Austausch mit anderen Patenfamilien
- kostenfreie Weiterbildung

KONTAKT LEIBNITZ:

Mateja Bratusa

0664/13 45 635

mateja.bratusa@gfsg.at

gefördert von:
GESUNDHEITSFONDS
STEIERMARK
PLATTFORM PSYCHE

PSD Psychosoziale
Dienste
Steiermark

Umgesetzt durch GFSG

PATENFAMILIEN FÜR KINDER PSYCHISCH BELASTETER ELTERN

Wenn Mutter und/oder Vater psychisch belastet oder erkrankt sind, betrifft das die ganze Familie. Eine zusätzliche Bezugsperson für das Kind ist in dieser Situation oft sehr entlastend. **Warum?**

- Weil die Bedürfnisse des Kindes in der Patenschaft im Mittelpunkt stehen.
- Weil die zusätzliche Ansprechperson die Resilienz des Kindes stärkt.

Wie werden Patenschaften umgesetzt?

- Einzelpersonen, Paare oder Familien übernehmen eine Patenschaft.
- Patinnen und Paten sind **ehrenamtlich** tätig, werden von ExpertInnen **geschult und begleitet**.
- Patenschaften sind für alle Beteiligten **freiwillig** und zeitlich unbefristet.
- Kind und Patin/Pate treffen sich **mehrmals monatlich**.
- Patenkinder sind zwischen **0 und 12 Jahren**.
- Patenfamilien, Patenkinder und deren Eltern laden wir regelmäßig zu Austauschtreffen.

→ Melden Sie sich bei uns, wenn Sie ...

- sich gerne **ehrenamtlich** engagieren, **regelmäßig** und **langfristig Zeit mit Kindern** verbringen möchten,
- mindestens 25 Jahre alt sind,
- psychischen Erkrankungen **offen** gegenüberstehen,
- bereit sind, eine **kostenlose Schulung** von 30 Stunden zu absolvieren und
- Ihre Lebenssituation **stabil** ist.

Zeit
mit
Kindern

→ Wir bieten Ihnen:

- kostenlose, vorbereitende Schulung
- Begleitung Ihrer Patenschaft durch unser Team
- Austausch mit anderen Patenfamilien
- kostenfreie Weiterbildung

KONTAKT HARTBERG:

Nina Richter

0677 62 17 83 72

nina.richter@gfsg.at

gefördert von:
GESUNDHEITSFONDS
STEIERMARK
PLATTFORM PSYCHE

PSD Psychosoziale
Dienste
Steiermark

Umgesetzt durch GFSG

PATENFAMILIEN FÜR KINDER PSYCHISCH BELASTETER ELTERN

Wenn Mutter und/oder Vater psychisch belastet oder erkrankt sind, betrifft das die ganze Familie. Eine zusätzliche Bezugsperson für das Kind ist in dieser Situation oft sehr entlastend. **Warum?**

- Weil die Bedürfnisse des Kindes in der Patenschaft im Mittelpunkt stehen.
- Weil die zusätzliche Ansprechperson die Resilienz des Kindes stärkt.

Wie werden Patenschaften umgesetzt?

- Einzelpersonen, Paare oder Familien übernehmen eine Patenschaft.
- Patinnen und Paten sind **ehrenamtlich** tätig, werden von ExpertInnen **geschult und begleitet**.
- Patenschaften sind für alle Beteiligten **freiwillig** und zeitlich unbefristet.
- Kind und Patin/Pate treffen sich **mehrmals monatlich**.
- Patenkinder sind zwischen **0 und 12 Jahren**.
- Patenfamilien, Patenkinder und deren Eltern laden wir regelmäßig zu Austauschtreffen.

→ Melden Sie sich bei uns, wenn ...

- in Ihrer Familie ein Elternteil **psychisch belastet oder erkrankt** ist,
- Sie eine **zusätzliche Bezugsperson für Ihr Kind** suchen,
- Sie Ihrem Kind gerne mehr **Unternehmungen** und **Unterstützung** ermöglichen möchten,
- Ihr Kind höchstens 12 Jahre alt ist.

Unter-
stützung
& Hilfe

KONTAKT GRAZ/GU:

Margit Lintner

0699/11 13 84 81

margit.lintner@styriavitalis.at

gefördert von:
GESUNDHEITSFONDS
STEIERMARK
PLATTFORM PSYCHE

Styria  vitalis

PATENFAMILIEN FÜR KINDER PSYCHISCH BELASTETER ELTERN

Wenn Mutter und/oder Vater psychisch belastet oder erkrankt sind, betrifft das die ganze Familie. Eine zusätzliche Bezugsperson für das Kind ist in dieser Situation oft sehr entlastend. **Warum?**

- Weil die Bedürfnisse des Kindes in der Patenschaft im Mittelpunkt stehen.
- Weil die zusätzliche Ansprechperson das Kind stärkt.

Wie werden Patenschaften umgesetzt?

- Einzelpersonen, Paare oder Familien übernehmen eine Patenschaft.
- Patinnen und Paten sind **ehrenamtlich** tätig, werden von ExpertInnen **geschult** und begleitet.
- Patenschaften sind für alle Beteiligten **freiwillig** und zeitlich unbefristet.
- Kind und Patin/Pate treffen sich **mehrmals monatlich**.
- Patenfamilien, Patenkinder und deren Eltern laden wir regelmäßig zu Austauschtreffen.

→ Melden Sie sich bei uns, wenn ...

- in Ihrer Familie ein Elternteil **psychisch belastet oder erkrankt** ist,
- Sie eine **zusätzliche Bezugsperson für Ihr Kind** suchen,
- Sie Ihrem Kind gerne mehr **Unternehmungen** und **Unterstützung** ermöglichen möchten,
- Ihr Kind höchstens 12 Jahre alt ist.

Unter-
stützung
& Hilfe

KONTAKT SÜDOSTSTMK & FÜRSTENFELD:

Klara Schubert

0664 / 807 854 297

klara.schubert@hilfswerk-steiermark.at

gefördert von:
GESUNDHEITSFONDS
STEIERMARK
PLATTFORM PSYCHE

PSD Psychosoziale
Dienste
Steiermark

Umgesetzt durch  **HILFSWERK**

PATENFAMILIEN FÜR KINDER PSYCHISCH BELASTETER ELTERN

Wenn Mutter und/oder Vater psychisch belastet oder erkrankt sind, betrifft das die ganze Familie. Eine zusätzliche Bezugsperson für das Kind ist in dieser Situation oft sehr entlastend. **Warum?**

- Weil die Bedürfnisse des Kindes in der Patenschaft im Mittelpunkt stehen.
- Weil die zusätzliche Ansprechperson das Kind stärkt.

Wie werden Patenschaften umgesetzt?

- Einzelpersonen, Paare oder Familien übernehmen eine Patenschaft.
- Patinnen und Paten sind **ehrenamtlich** tätig, werden von ExpertInnen **geschult** und begleitet.
- Patenschaften sind für alle Beteiligten **freiwillig** und zeitlich unbefristet.
- Kind und Patin/Pate treffen sich **mehrmals monatlich**.
- Patenfamilien, Patenkinder und deren Eltern laden wir regelmäßig zu Austauschtreffen.

→ Melden Sie sich bei uns, wenn ...

- in Ihrer Familie ein Elternteil **psychisch belastet oder erkrankt** ist,
- Sie eine **zusätzliche Bezugsperson für Ihr Kind** suchen,
- Sie Ihrem Kind gerne mehr **Unternehmungen** und **Unterstützung** ermöglichen möchten,
- Ihr Kind höchstens 12 Jahre alt ist.

Unter-
stützung
& Hilfe

KONTAKT LEOBEN & BRUCK-MÜRZZUSCHLAG:

Marlena Lackner

0664 / 88 910 427

patenfamilien@rdk-stmk.at

gefördert von:
GESUNDHEITSFONDS
STEIERMÄRK
PLATTFORM PSYCHE

PSD Psychosoziale
Dienste
Steiermark

Umgesetzt durch Rdk Steiermark GmbH

PATENFAMILIEN FÜR KINDER PSYCHISCH BELASTETER ELTERN

Wenn Mutter und/oder Vater psychisch belastet oder erkrankt sind, betrifft das die ganze Familie. Eine zusätzliche Bezugsperson für das Kind ist in dieser Situation oft sehr entlastend. **Warum?**

- Weil die Bedürfnisse des Kindes in der Patenschaft im Mittelpunkt stehen.
- Weil die zusätzliche Ansprechperson das Kind stärkt.

Wie werden Patenschaften umgesetzt?

- Einzelpersonen, Paare oder Familien übernehmen eine Patenschaft.
- Patinnen und Paten sind **ehrenamtlich** tätig, werden von ExpertInnen **geschult** und begleitet.
- Patenschaften sind für alle Beteiligten **freiwillig** und zeitlich unbefristet.
- Kind und Patin/Pate treffen sich **mehrmals monatlich**.
- Patenfamilien, Patenkinder und deren Eltern laden wir regelmäßig zu Austauschtreffen.

→ Melden Sie sich bei uns, wenn ...

- in Ihrer Familie ein Elternteil **psychisch belastet oder erkrankt** ist,
- Sie eine **zusätzliche Bezugsperson für Ihr Kind** suchen,
- Sie Ihrem Kind gerne mehr **Unternehmungen** und **Unterstützung** ermöglichen möchten,
- Ihr Kind höchstens 12 Jahre alt ist.

Unter-
stützung
& Hilfe

KONTAKT DEUTSCHLANDSBERG:

Jan Nemecek

0664/82 03 149

patenfamilien-dl@rdk-stmk.at

gefördert von:
GESUNDHEITSFONDS
STEIERMÄRK
PLATTFORM PSYCHE

PSD Psychosoziale
Dienste
Steiermark

Umgesetzt durch Rdk Steiermark GmbH

PATENFAMILIEN FÜR KINDER PSYCHISCH BELASTETER ELTERN

Wenn Mutter und/oder Vater psychisch belastet oder erkrankt sind, betrifft das die ganze Familie. Eine zusätzliche Bezugsperson für das Kind ist in dieser Situation oft sehr entlastend. **Warum?**

- Weil die Bedürfnisse des Kindes in der Patenschaft im Mittelpunkt stehen.
- Weil die zusätzliche Ansprechperson das Kind stärkt.

Wie werden Patenschaften umgesetzt?

- Einzelpersonen, Paare oder Familien übernehmen eine Patenschaft.
- Patinnen und Paten sind **ehrenamtlich** tätig, werden von ExpertInnen **geschult** und begleitet.
- Patenschaften sind für alle Beteiligten **freiwillig** und zeitlich unbefristet.
- Kind und Patin/Pate treffen sich **mehrmals monatlich**.
- Patenfamilien, Patenkinder und deren Eltern laden wir regelmäßig zu Austauschtreffen.

→ Melden Sie sich bei uns, wenn ...

- in Ihrer Familie ein Elternteil **psychisch belastet oder erkrankt** ist,
- Sie eine **zusätzliche Bezugsperson für Ihr Kind** suchen,
- Sie Ihrem Kind gerne mehr **Unternehmungen** und **Unterstützung** ermöglichen möchten,
- Ihr Kind höchstens 12 Jahre alt ist.

Unter-
stützung
& Hilfe

KONTAKT WEIZ:

Jan Nemecek

0664/82 03 149

patenfamilien-weiz@rdk-stmk.at

gefördert von:
GESUNDHEITSFONDS
STEIERMARK
PLATTFORM PSYCHE

PSD Psychosoziale
Dienste
Steiermark

Umgesetzt durch: RDK Steiermark GmbH

PATENFAMILIEN FÜR KINDER PSYCHISCH BELASTETER ELTERN

Wenn Mutter und/oder Vater psychisch belastet oder erkrankt sind, betrifft das die ganze Familie. Eine zusätzliche Bezugsperson für das Kind ist in dieser Situation oft sehr entlastend. **Warum?**

- Weil die Bedürfnisse des Kindes in der Patenschaft im Mittelpunkt stehen.
- Weil die zusätzliche Ansprechperson das Kind stärkt.

Wie werden Patenschaften umgesetzt?

- Einzelpersonen, Paare oder Familien übernehmen eine Patenschaft.
- Patinnen und Paten sind **ehrenamtlich** tätig, werden von ExpertInnen **geschult** und begleitet.
- Patenschaften sind für alle Beteiligten **freiwillig** und zeitlich unbefristet.
- Kind und Patin/Pate treffen sich **mehrmals monatlich**.
- Patenfamilien, Patenkinder und deren Eltern laden wir regelmäßig zu Austauschtreffen.

→ Melden Sie sich bei uns, wenn ...

- in Ihrer Familie ein Elternteil **psychisch belastet oder erkrankt** ist,
- Sie eine **zusätzliche Bezugsperson für Ihr Kind** suchen,
- Sie Ihrem Kind gerne mehr **Unternehmungen** und **Unterstützung** ermöglichen möchten,
- Ihr Kind höchstens 12 Jahre alt ist.

Unter-
stützung
& Hilfe

KONTAKT VOITSBERG:

Julia Gressenberger
03142/26300-500
patenfamilien@pszvo.at

gefördert von:
GESUNDHEITSFONDS
STEIERMARK
PLATTFORM PSYCHE

PSD Psychosoziale
Dienste
Steiermark

Umgesetzt durch  PSZ

PATENFAMILIEN FÜR KINDER PSYCHISCH BELASTETER ELTERN

Wenn Mutter und/oder Vater psychisch belastet oder erkrankt sind, betrifft das die ganze Familie. Eine zusätzliche Bezugsperson für das Kind ist in dieser Situation oft sehr entlastend. **Warum?**

- Weil die Bedürfnisse des Kindes in der Patenschaft im Mittelpunkt stehen.
- Weil die zusätzliche Ansprechperson das Kind stärkt.

Wie werden Patenschaften umgesetzt?

- Einzelpersonen, Paare oder Familien übernehmen eine Patenschaft.
- Patinnen und Paten sind **ehrenamtlich** tätig, werden von ExpertInnen **geschult** und begleitet.
- Patenschaften sind für alle Beteiligten **freiwillig** und zeitlich unbefristet.
- Kind und Patin/Pate treffen sich **mehrmals monatlich**.
- Patenfamilien, Patenkinder und deren Eltern laden wir regelmäßig zu Austauschtreffen.

→ Melden Sie sich bei uns, wenn ...

- in Ihrer Familie ein Elternteil **psychisch belastet oder erkrankt** ist,
- Sie eine **zusätzliche Bezugsperson für Ihr Kind** suchen,
- Sie Ihrem Kind gerne mehr **Unternehmungen** und **Unterstützung** ermöglichen möchten,
- Ihr Kind höchstens 12 Jahre alt ist.

Unter-
stützung
& Hilfe

KONTAKT LEIBNITZ:

Mateja Bratusa

0664/13 45 635

mateja.bratusa@gfsg.at

gefördert von:
GESUNDHEITSFONDS
STEIERMARK
PLATTFORM PSYCHE

PSD Psychosoziale
Dienste
Steiermark

Umgesetzt durch GFSG

PATENFAMILIEN FÜR KINDER PSYCHISCH BELASTETER ELTERN

Wenn Mutter und/oder Vater psychisch belastet oder erkrankt sind, betrifft das die ganze Familie. Eine zusätzliche Bezugsperson für das Kind ist in dieser Situation oft sehr entlastend. **Warum?**

- Weil die Bedürfnisse des Kindes in der Patenschaft im Mittelpunkt stehen.
- Weil die zusätzliche Ansprechperson das Kind stärkt.

Wie werden Patenschaften umgesetzt?

- Einzelpersonen, Paare oder Familien übernehmen eine Patenschaft.
- Patinnen und Paten sind **ehrenamtlich** tätig, werden von ExpertInnen **geschult** und begleitet.
- Patenschaften sind für alle Beteiligten **freiwillig** und zeitlich unbefristet.
- Kind und Patin/Pate treffen sich **mehrmals monatlich**.
- Patenfamilien, Patenkinder und deren Eltern laden wir regelmäßig zu Austauschtreffen.

➔ Melden Sie sich bei uns, wenn ...

- in Ihrer Familie ein Elternteil **psychisch belastet oder erkrankt** ist,
- Sie eine **zusätzliche Bezugsperson für Ihr Kind** suchen,
- Sie Ihrem Kind gerne mehr **Unternehmungen** und **Unterstützung** ermöglichen möchten,
- Ihr Kind höchstens 12 Jahre alt ist.

Unter-
stützung
& Hilfe

KONTAKT HARTBERG:

Nina Richter

0677 62 17 83 72

nina.richter@gfsg.at

gefördert von:
GESUNDHEITSFONDS
STEIERMARK
PLATTFORM PSYCHE

PSD Psychosoziale
Dienste
Steiermark

Umgesetzt durch GFSG

PATENFAMILIEN FÜR KINDER PSYCHISCH BELASTETER ELTERN

Wenn Mutter und/oder Vater psychisch belastet oder erkrankt sind, betrifft das die ganze Familie. Eine zusätzliche Bezugsperson für das Kind ist in dieser Situation oft sehr entlastend. **Warum?**

- Weil die Bedürfnisse des Kindes in der Patenschaft im Mittelpunkt stehen.
- Weil die zusätzliche Ansprechperson das Kind stärkt.

Wie werden Patenschaften umgesetzt?

- Einzelpersonen, Paare oder Familien übernehmen eine Patenschaft.
- Patinnen und Paten sind **ehrenamtlich** tätig, werden von ExpertInnen **geschult** und begleitet.
- Patenschaften sind für alle Beteiligten **freiwillig** und zeitlich unbefristet.
- Kind und Patin/Pate treffen sich **mehrmals monatlich**.
- Patenfamilien, Patenkinder und deren Eltern laden wir regelmäßig zu Austauschtreffen.